

STUDENTISCHE FACHKONFERENZ

WISSENS- GESCHICHTE(N)

**13. September 2024
online**

Die studentische Fachzeitschrift *Campus Historiae* lädt ein zur 1. Fachkonferenz. Wie kann eine Geschichte des Wissens geschrieben werden? Welche Formen und Vorstellungen von Wissen gibt und gab es? In welche Kontexte waren ebendiese eingegliedert? Sechs Geschichtsstudierende haben sich mit diesen Fragen beschäftigt und werden ihre Forschungsergebnisse auf der 1. Fachkonferenz der *Campus Historiae* vorstellen. Wir laden ein zum Zuhören, Mitdenken und Diskutieren.

Begrüßung

Simon Ossadnik (Frankfurt a.M.)
Co-Herausgeber der *Campus Historiae*

10:45 – 11:00

Dorothea Schlözer: Ikone der Frauenbildung oder Produkt ihrer Zeit?

Romy Kayser (Göttingen)

11:00 – 11:40

Emotionalität in der Psychiatrie des Ersten Weltkriegs als komplexe Wissenspraxis

Simon Stewner (Heidelberg)

11:40 – 12:20

“Betr.: Nachforschungen im Auftrage des Reichsführers SS über [...] ‘Eisfuchse’”: Verhandlungen von Wissen im Einflussbereich Himmlers am Beispiel Kurt F. Königs

Naomi Müller (Heidelberg)

12:20 – 13:00

PAUSE

Die Polyphonie eines Wissensbestandes – Die variablen und überlagerten Gottesvorstellungen des Liber

Sandra Berns (Frankfurt a.M.)

14:00 – 14:40

Wider die Lüge, für die Wahrheit. Der Streit zwischen Lev Kopelev und Alexander Solženicyn als Praxis dissidentischer Subjektivierung

Béla Hubenstorf (Freiburg)

14:40 – 15:20

«Revisionistische» Reaktionen auf den Irving-Lipstadt-Prozess. Wissenschaftsselbstverständnis und Abgrenzung eines Denkkollektivs

Sabrina Sophie Althaus (Bern)

15:20 – 16:00

Schlusswort

Pascal Hopfendorf (Heidelberg)
Co-Herausgeber der *Campus Historiae*

16:00 – 16:15

Anmeldung unter kontakt@campus-historiae.de
Weitere Infos unter campus-historiae.de